



Anlass auf der Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestehen des Unternehmens am 2. Juli in Villingen-Schwenningen, zu dem 600 Teilnehmer aus 32 Nationen geladen waren.

Vor 50 Jahren gründete der junge Ingenieur *Fritz Kübler* die „Fritz Kübler Feingerätebau“. Heute umfasst die Produktpalette des Familienunternehmens Weg- und Winkelsensorik, Zähl- und Prozesstechnik sowie Übertragungstechnik. In seinem Elternhaus in Villingen-Schwenningen schlug *F. Kübler*, unterstützt von Ehefrau und Seniorchefin *Erika Kübler*, das erste Kapitel der Unternehmensgeschichte auf.

Ihre Söhne, *Gebhard* und *Lothar*, leiten die Firmengruppe seit 1997 in der zweiten Generation. Der Unternehmensgründer begleitete das Unternehmen als Vorsitzender des Beirats bis zu seinem Tod im Jahr 2003. Der Gründer selbst hat seinen Söhnen und späteren Nachfolgern zeitlebens nahe gelegt, dass es für ein gesundes und erfolgreiches Familienunternehmen wichtig ist, unabhängig zu bleiben (das Eigenkapital beträgt über 70 %), verantwortungsvoll zu handeln und den Mitarbeitenden stets Respekt entgegenzubringen. Denn zu den Kernwerten bei Kübler gehört die Erkenntnis, dass das Kapital des innovativen Unternehmens in der Fähigkeit der Mitarbeiter liegt. Dazu kommen stetige Veränderungen, Verbesserungen und eine schnelle Reaktion auf Marktveränderungen. „Durch bleiben wir innovativ und die Ergebnisse – wie guter Umsatz und Ertrag – folgen“, sind *G. und L. Kübler* überzeugt. Mit innovativen Produkten brach-

te *F. Kübler* seinen Lebensraum kontinuierlich ein Stück weiter. „Diese Strategie haben wir uns bis heute auf die Fahnen geschrieben“, betonen die beiden Geschäftsführer.

Strategie und Visionen

Für die Zukunft hat Kübler sich hohe Ziele gesetzt. So erklärte *G. Kübler* bei der Jubiläumsveranstaltung, dass bis 2014 durchschnittlich ein jährliches Wachstum von 12 % in der Gruppe erzielt werden soll und somit 2014 46 Mio. € umgesetzt werden sollen. Zudem will man den besten Service am Markt anbieten und alle Qualitätsgrößen jährlich um 25 % verbessern. Auf Innovationen legt das Unternehmen viel Wert und darum sollen mehr als 50 % des Umsatzes mit neuen, bis zu fünf Jahren alten Produkten erzielt werden. In den kommenden zehn Jahren plant Kübler international weitere Kompetenzzentren auf- und auszubauen, um die regionalen Märkte verschiedener Länder optimal zu betreuen. Bis 2020 hoffen die Unternehmer, dass sich der weltweite Umsatz in Richtung 90 Mio. € bis 100 Mio. €, bei einer Verdopplung der Mitarbeiterzahl, verdreifacht. ■

Kübler feiert 50-Jähriges mit mehr als 600 Gästen

„Wer in die Zukunft blicken will, muss auch zurückschauen“, sind die beiden Brüder und geschäftsführenden Gesellschafter der Kübler-Gruppe (www.kuebler.com), *Lothar* und *Gebhard Kübler* (Bild 2), überzeugt. Für Beides gab es genügend



Bild 2. Die Brüder *Lothar* und *Gebhard Kübler* (v. l.) im Zusammensein mit ihrer Mutter und Seniorchefin *Erika Kübler*